

Sekretariat / Reservationen
Gaby Lehnerr
Elsterweg 36, 3603 Thun
Dienstag und Freitag, 8–11 Uhr
Tel. 033 222 61 14
lerchenfeld@ref-kirche-thun.ch
www.kirche-lerchenfeld.ch

Kirchgemeinderat
Rudolf Jenni
Lerchenfeldstrasse 58 B, 3603 Thun
Tel. 033 223 67 00
rudolf.jenni@ref-kirche-thun.ch

Pfarramt
Sabine Wälchli, Pfarrerin
Elsterweg 36A, 3603 Thun
Tel. 033 222 17 84
sabine.waelchli@ref-kirche-thun.ch

Kirchliche Unterweisung
Sabine Wälchli, Pfarrerin
Elsterweg 36A, 3603 Thun
Tel. 033 222 17 84
sabine.waelchli@ref-kirche-thun.ch

Fachstelle Soziale Arbeit
Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Tel. 079 370 19 05
sozialarbeit@ref-kirche-thun.ch
Sozialberatung: Tel. 079 370 19 05
Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,
8.30–12 Uhr, 14–17 Uhr

KASUALIEN

Taufe
Alina Herrmann

«Ich habe dich je und je geliebt,
darum habe ich dich zu mir gezogen
aus lauter Güte.»

JER. 31,3B

ANLÄSSE

Zmorge mit Kurzandacht
Mittwoch, 6. Mai, 8.30 Uhr.
Auskunft: Sabine Wälchli, Pfarrerin,
Tel. 033 222 17 84
Kirche Lerchenfeld

Zämä ässä
Donnerstag, 28. Mai, 12–13 Uhr.
Anmeldung bis am Montag vorher,
17 Uhr bei: Andrea Lehmann,
Tel. 079 895 27 07
Kirche Lerchenfeld

Besuche für ältere Menschen
Wer gerne besucht werden will oder
gerne Besuche machen möchte,
melde sich bitte bei: Sabine Wälchli,
Pfarrerin, Tel. 033 222 17 84

Friedensgebet
Freitag, 8. und 22. Mai, 12 Uhr.
Auskunft: Sabine Wälchli, Pfarrerin,
Tel. 033 222 17 84
Kirche Lerchenfeld

Frühgebet
Dienstag, 5. und 19. Mai, 6.30 Uhr.
Auskunft: Elisabeth Furrer,
Tel. 033 222 86 33
Kirche Lerchenfeld

Sitzen in Stille, um Kraft zu schöpfen
Montag, 11. und 25. Mai, 19.45 Uhr.
Auskunft: Elisabeth Zimmermann,
Tel. 033 221 57 60
Kirche Lerchenfeld

Gemeindeausflug
Donnerstag, 21. Mai.
Flyer liegen in der Kirche auf.
Auskunft: Ruth Zaugg,
Tel. 079 228 48 34,
Silvia Baumgartner, Tel. 079 693 86 45
Kirche Lerchenfeld

Eltern-Kind-Treff
Jeweils freitags, 9.30–11 Uhr,
ausser in den Ferien.
Auskunft: Tanja Gruber,
Tel. 079 395 87 32
Kirche Lerchenfeld

Handarbeitsgruppe
Dienstag, 5. und 19. Mai, 14 Uhr.
Auskunft: Ruth Neuhaus,
Tel. 079 484 76 61
Kirche Lerchenfeld

Kegeln
Montag, 11. Mai, 14.30 Uhr.
Auskunft: Margrith Gyger,
Tel. 033 543 27 97
Restaurant Bellevue, Schwäbis

**«Es soll ... durch meinen Geist geschehen»
(Sach 4,6)**



Gedanken zu Pfingsten
«Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der EWIGE Zebaoth.»

Diese Zeilen lesen wir im Buch des Propheten Sacharja. Im ersten Teil dieses Buches schildert der Prophet Nachtgesichte, Visionen. In ihnen geht es um den Wiederaufbau des Tempels nach dem Exil. Und da hören wir eben dieses Gotteswort: Der Aufbau des Tempels soll nicht durch menschliche Kraft und Macht geschehen, er kann nur und einzig durch Gottes Geist erfolgen.

Natürlich wurde der Tempel von Menschenhand erbaut, so wie alle anderen monumentalen Gebäude dieser Erde. Aber der Gedanke dahinter, so vermute ich, ist dieser: Keine Kraft dieser Welt, keine Macht dieser Erde vermag irgendetwas zu bewerkstelligen, wenn nicht Gottes Geist dabei ist.

Während ich diese Zeilen schreibe, fallen (unter anderem!) im Nahen Osten Bomben. Drohnen und Raketen bringen Verwüstung, Tod und Schrecken. Und dies, weil einige wichtige Staatsmänner der

Meinung sind, mit Heer und Kraft und Macht irgendetwas erreichen zu können. Sie stiften Tod, Unfrieden, Unruhe, Angst, Schrecken und Unsicherheit und zerstören damit eine regelbasierte Weltordnung, die die Kriegs- und Nachkriegsgeneration mühsam errungen hat. Statt einander mehr zu verstehen, nimmt eine babylonische Sprachverwirrung zu, so scheint es mir.

Und ich frage mich, ob wir nicht dringend wieder ein Pfingstwunder brauchen, ein Schlüsselerlebnis, das gegenseitiges Verstehen möglich macht, das fähig macht, dass wieder zugehört und geredet wird statt Macht zu demonstrieren.

Pfingsten erinnert mich daran, dass Gottes Geist unverhofft wirkt. Und so hoffe ich, dass Gott uns allen – egal, wer wir sind und was wir glauben – seinen guten Geist gibt, einen Geist, der zu Völkerverständigung führt und Kriege und «militärische Spezialoperationen» überflüssig macht.

Ich gebe diese Hoffnung nicht auf.
In dem Sinne: Frohe Pfingsten!

SABINE WÄLCHLI, PFARRERIN

Liebe Konfirmand*innen

Gedanken zu eurer Konfirmation am 31. Mai

Ihr wart in der 5. Klasse, als wir uns kennengelernt haben. Ich kann mich noch an unseren Ausflug nach Amsoldingen und in die Stadtkirche Thun erinnern. Ihr wart damals eine wuselige, quirlige Klasse, hattet vor allem Flausen im Kopf, und doch sind da und dort kleine Momente gewesen, in denen Wertvolles entstanden ist. Könnt ihr euch daran erinnern, wie wir in der Kirche Amsoldingen kleine Gebete verfasst und Kerzen für die Sandschale angezündet haben? Eure Fürbitten galten Menschen, die euch am Herzen lagen. Ihr hattet eben nicht nur Flausen im Kopf, sondern auch ein grosses Herz.

Einige Jahre später waren wir dann gemeinsam im Konflager. Obwohl einige von euch nicht ausgesprochen gerne Velo fahren, herrschte aber im ganzen Lager eine gute Stimmung. Die Musik aus der Boombox hat euch motiviert, auch kleine Spässe: Kopf voran in den Brunnen tauchen hat wohl tuend abgekühlt und der mit Zweigen dekorierte Velohelm hat uns alle erheitert (Merci, Alex!).

Aber das ist nicht alles. Ich erinnere mich gerne an unsere Gespräche über Gott und die Welt, über eure Bereitschaft, theologische Fragen zu diskutieren, ja ihr habt euch nicht geniert, Fragen zu stellen und Wünsche für Unterrichtsinhalte anzubringen. Ihr wart ehrlich und immer re-

spektivoll miteinander: Nie wurde in diesem Konfjahr irgendjemand belächelt. So konntet ihr voneinander in Glaubensfragen lernen.

Und jetzt bereiten wir schon eure Konfirmation vor. Ich freue mich sehr auf den 31. Mai und bin heute, da ich diese Zeilen schreibe (Mitte März), ehrlich gespannt darauf, was ihr auf die Beine stellen werdet.

Und so wird es auch ein bewegender Moment für mich sein, wenn ich euch einen persönlichen Segen mitgebe.

Ich wünsche euch, dass ihr in eurem Leben dieses Getragen sein von Gott, über das wir so oft gesprochen haben, nie verliert, sondern dass es eine Kraft ist, die euch in guten Zeiten beflügelt und in weniger guten Zeiten die Zuversicht gibt, dass ihr gar nie allein seid in eurem Leben.

Liebe Lerchenfelder*innen, auch dieses Jahr wird die Familie Tschärner Bild und Ton des Gottesdienstes in den Gemeindegottesdiensten übertragen. Dafür möchte ich mich schon jetzt bei der Familie Tschärner herzlich bedanken. Das erlaubt uns, dass wir auch weitere Gemeindeglieder begrüßen dürfen. Für euch wird im Saal reserviert sein, die Plätze in der Kirche und auf der Empore bleiben den Familien der Konfirmand*innen vorbehalten.

SABINE WÄLCHLI, PFARRERIN

Gemeindeausflug nach Murten

Mit dem Gafner-Car reisen wir am Donnerstag, 21. Mai, über Land via Rigisberg–Schwarzenburg–Gurmels nach Murten.

Zu Fuss spazieren wir vom Parkplatz zum Restaurant Jäger in der Altstadt. Da geniessen wir ein feines Zmittag, das von der Reformierten Kirchgemeinde gespendet wird (Wasser und Kaffee inbegriffen).

Um 14.00 Uhr dürfen wir uns mit dem Stedtlibummeler durch Murten führen lassen. Auf unterhaltsame Weise erfahren wir vieles über die Geschichte und Kultur von Murten.

Um 16.00 Uhr fahren wir auf direktem Weg zurück ins Lerchenfeld.

Anmelden bis 8. Mai mit dem Talon unten.

Ausflug nach Murten

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE LERCHENFELD

Donnerstag, 21. Mai 2026

Besammlung: 09.15 Uhr vor der Kirche

Abfahrt: 09.30 Uhr

Ankunft im Lerchenfeld: ca. 17.00 Uhr

Kosten: 45 Franken plus Getränke pro Person

Flyer liegen in der Kirche auf

Anmelden bis 8. Mai 2026

Auskunft und Anmeldung:
Silvia Baumgartner 079 693 86 45
Ruth Zaugg 079 228 48 34

✂.....

Anmeldung zum Gemeindeausflug vom 21. Mai 2026

Name

Partner(in)

Adresse

Telefon

Mailadresse

Ich nehme gerne am Ausflug teil, bin aber auf spezielle Betreuung angewiesen. Bitte Details angeben, z.B. «Hilfe beim Ein- und Aussteigen erwünscht» oder «ich bin Rollstuhlfahrer/in».

Bitte teilen Sie uns auch Unverträglichkeiten mit oder ob Sie ein vegetarisches Essen wünschen.

Anmelden bis 8. Mai 2026 an:
Silvia Baumgartner, Lerchenfeldstr. 12, 3603 Thun
079 693 86 45 / sg.baumgartner@bluewin.ch oder
Ruth Zaugg, Lerchenfeldstr. 52, 3603 Thun
079 228 48 34 / ra.zaugg@bluewin.ch